DIY / HEIMWERKER

Heizkörper mit ADLER VariColor lackieren

ADLER zeigt Ihnen, wie Sie Ihren Heizkörper dank ADLER VariColor schnell und einfach neu lackieren können.

Sie wollen Ihren Heizkörper selbst streichen? Heimwerker finden hier eine detaillierte Anleitung und Produktinfos

Ihr Heizkörper ist alt, vergilbt und die Farbe blättert ab? Kein Problem, ein einfacher Neuanstrich mit ADLER VariColor bewirkt Wunder. Der umweltfreundliche Wasserlack lässt sich einfach verarbeiten und ist bis 100 Grad hitzebeständig – damit wird Ihr Heizkörper in Zukunft nicht mehr vergilben, sondern viele Jahre in Ihrer Wunschfarbe strahlen!

13.06.2013

Verwendete Produkte

Vivido Varicolor

Abdeckband Pro Tape Gold 488

Pinsel Aquamaxx plus

Kurzhaarroller



Steckbügel für Lackroller

Farbwanne Kunststoff

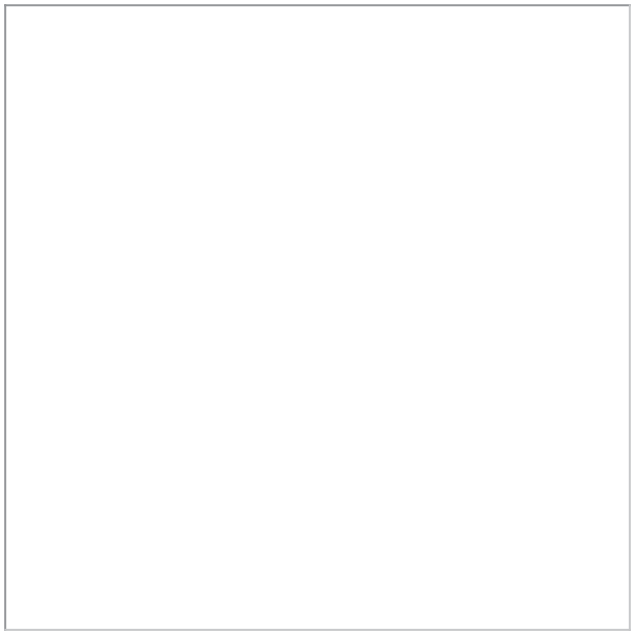


Schleifvlies 150x230 mm



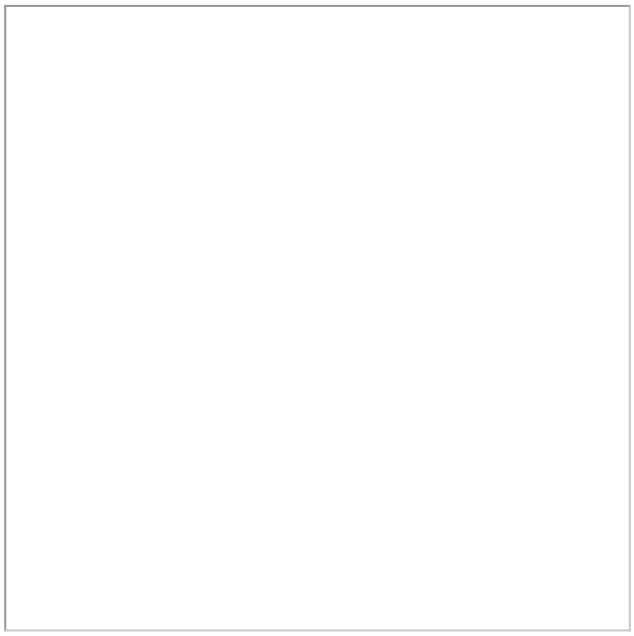
Finishpapier Bogen

Schritte



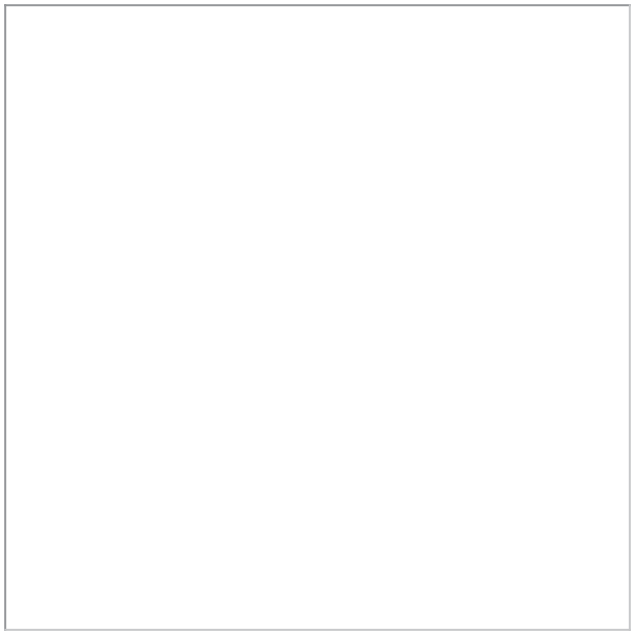
Schritt 1 – Vorbereiten

Legen Sie zum Schutz Ihres Bodens unter den Heizkörper und über den gesamten Arbeitsbereich Abdeckfolie oder -vlies. Temperaturregler und Rohre können Sie mit einem Klebeband vor Lackspuren schützen.



Schritt 2 – Reinigen und Schleifen

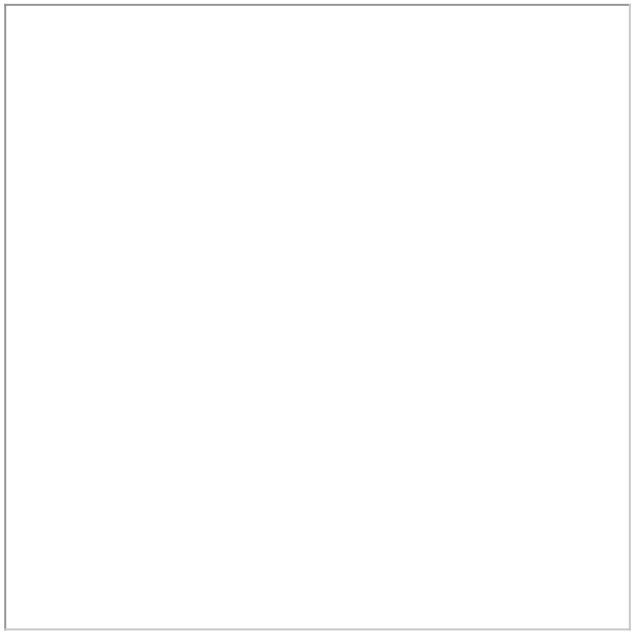
Bevor Sie loslegen können, muss der Heizkörper ganz sauber sein. Sehr hartnäckigen Schmutz entfernen Sie am besten mit dem ADLER Entfetter und einem Baumwolltuch oder Schleifvlies. Waschen Sie danach mit klarem Wasser über die gereinigten Stellen.
Dann können Sie schleifen: Verwenden Sie dafür ein Schleifpapier mit Körnung 220. Damit sich später kein Staubkorn im Lack abzeichnet, entfernen Sie den Schleifstaub gründlich, indem Sie ihn erst abbürsten und dann mit einem feuchten Tuch abwischen.



Schritt 3 – Die erste Lackschicht

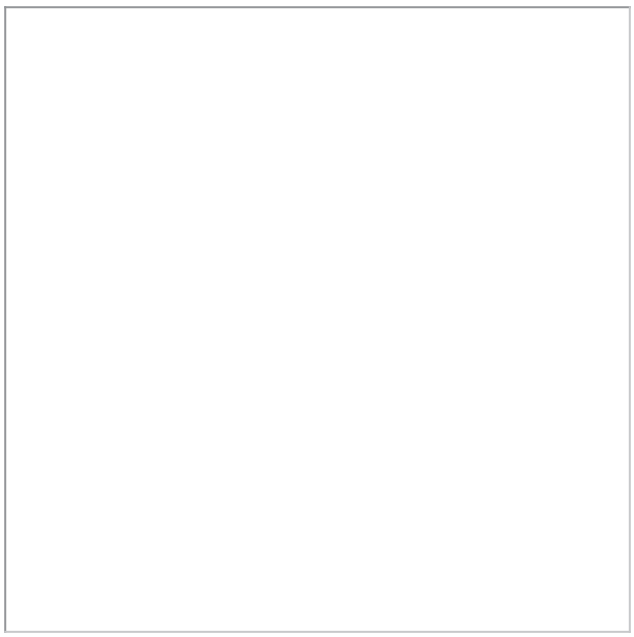
Rühren Sie ADLER VariColor vor dem Lackieren gründlich um und gießen Sie ihn in eine Farbwanne. Rippenheizkörper und unregelmäßige Flächen lassen sich am besten mit einem Pinsel streichen. Bei glatten Flächen eignet sich eine kleine Farbrolle besonders gut.

Arbeiten Sie von oben nach unten. ADLER VariColor verläuft sehr gut. Man wird später keine Pinselstriche sehen.
Arbeiten Sie zügig und streichen Sie nicht noch einmal über bearbeitete Partien, denn als Wasserlack trocknet ADLER VariColor relativ schnell. Unschöne Schlieren wären die Folge.



Schritt 4 – Die zweite Lackschicht

Nach fünf bis sechs Stunden ist die erste Lackschicht gut durchgetrocknet. Jetzt können Sie den Heizkörper ein zweites Mal lackieren. Schleifen müssen Sie vor dem zweiten Mal Streichen nicht, außer es haben sich unschöne Lacknasen gebildet, die Sie ausbessern möchten.



Das Ergebnis

0

Bildergalerie



